Objekt: Pfalz und Mainz: Ruprecht I.

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter
Inventarnummer: 18271260

Beschreibung

Gemeinschaftsprägung mit dem Mainzer Erzbischof Gerlach von Nassau, wohl im Zusammenhang mit dem Bündnisvertrag von Brensbach vom 23. April 1367, die bildgleich in der pfalzgräflichen Münzstätte Bacharach (Münzzeichen B) und der mainzischen Münzstätte Bingen (Münzzeichen P) geprägt wurde.

Vorderseite: Stehender Pfalzgraf Ruprecht in Rüstung mit erhobenem Schwert. Links Schild Pfalz, rechts Bayern.

Rückseite: Stehender Erzbischof Gerlach mit Buch und Krummstab. Im l. F. B (Bacharach). Links Schild Mainz, rechts Nassau.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt

Maße: Gewicht: 3.43 g; Durchmesser: 21 mm;

Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1367-1368

wer

wo Bacharach

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Gerlach von Nassau (1322-1371)

WO

Beauftragt wann

wer Ruprecht I. von der Pfalz (1309-1390)

WO

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Ruprecht I. von der Pfalz (1309-1390)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter
- Weltliche Fürsten

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters I (2007) Nr. 626..
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 138.